

VORL.NR. 087/23

ANTRAG

Antragsteller:

Datum:

23.03.2023

- Antrag:**
- Beratungspunkte des Stadtteilausschusses Innenstadt
 - Informationsanfragen
 - politische Impulse
 - Kreisverkehr Holzmarkt
 - Verbesserung Anwohnerparken

Bezug SEK:

Bezug:

Anlagen:

Antragstext:

Abgestimmte Themen aus dem letzten Treffen für die Frühjahrssitzung:

- Informationsanfrage: Welche Pläne hat die Stadt kurzfristig, eine sichere Querung über den Busbahnhof zu gewährleisten oder vom Bahnhof in die Innenstadt (Myliusstraße)? Aktuell besteht keinerlei Ampel- oder Zebrastreifenoption zur Querung im Bahnhofsnahe-Bereich (obwohl hier auch Kinder/Schüler des Innenstadtcampuses vom Busbahnhof aus in die Schule gehen).
- Informationsanfrage: Wer bewertete die Pop-Up-Maßnahmen und unter welchen Gesichtspunkten werden diese bewertet? Was sind die Kriterien für Erfolg bzw. Misserfolg?
- Informationsanfrage: Wann darf mit der Kreisverkehrsumsetzung an der Sternkreuzung gerechnet werden?
- Informationsanfrage: Wann plant die Stadt im Zuge des Projekts Leihlastenräder die Radwege in der Innenstadt zu ertüchtigen? Sind Überlegungen und Maßnahmen zur Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer insbesondere der Fußgänger geplant?
- Informationsanfrage: Geflüchtete in der Südstadt, Belegung der Turnhalle der Carl-Schäfer-Schule, Belegungen auf der Karlshöhe, allgemeiner Stand und Perspektiven
- Informationsanfrage, Planungen zum W&W Gelände, Informationsstand an die Bürger*innen (Info-Veranstaltung?), Entscheidungsperspektiven, Planungsstand)
- Informationsanfrage: Stand der konkreten Pläne zur Weiterentwicklung des Karlsplatzes
- Politischer Impuls: sofortige Einrichtung eines einheitlichen Tempo 30 in der Südstadt – als Experimentierzone oder über eine sonstige Konstruktion (vgl. § 45 (1) 6. StVO ziehen und zwar als Forschungsprojekt zur "Erforschung des Verkehrsverhaltens Erprobung geplanter verkehrssichernder oder verkehrsregelnder Maßnahmen" (auch für die Jugendmusikschule wäre das ein denkbarer Ansatz)
- Informationsanfrage: Pflege der Bäume/Allee an der B27 / Hohenzollernplatz, Nachpflanzungen,

- Ersatz für abgestorbene Bäume und Leerräume
- Politischer Impuls: Aufwertung des Spielplatzes Hohenzollernplatz auch vor dem Hintergrund zusätzlicher Flüchtlinge/Kinder in der Südstadt als einziger Spielplatz in diesem Umfeld
- Informationsanfrage: Stand der Planungen Kreuzung Elmar-Doch / B27, Planungen für die Brückensanierung.
- Informationsanfrage: Stand der Planung Sanierung Richard-Wagner-Straße / Radroute etc.

1. Kreisverkehr Holzmarkt

Das Rondel am Holzmarkt wird aktuell als "unechter" Kreisverkehr bzw. "kreisförmiger Knotenpunkt" betrieben.

Hier gilt daher die Regel "rechts vor links", der Einfahrende hat also Vorfahrt. Dies führt häufig zu Irritationen vieler Verkehrsteilnehmer. Wir bitten um Umwandlung zum „echten Kreisverkehr“.

2. Verbesserung Anwohnerparken

Die Vergabe der Dauerparker im „Parkdeck Walckerpark“ lässt Fragen offen. Die Parksituation in der Innenstadt für Anwohner ist weiterhin schlecht. Für die Verbesserung der Nachtauslastung in den „Quartiersgaragen“ bzw. Parkhäusern wäre ein spezieller Nachttarif sehr attraktiv.

Aktuell gilt im „Parkdeck Walckerpark“ folgendes:

Nachttarif:	19:00 - 07:00 Uhr
erste Stunde	1,50 €
je weitere angefangene Stunde	0,50 €

Wenn ein Anwohner also abends keinen Stellplatz findet und alternativ das Parkdeck nutzt fallen als Beispiel folgende Kosten an: Einfahrt um 20 Uhr; Ausfahrt Folgetag um 7:50 Uhr: Gesamt: 8,50 €

Das steht in keinem Verhältnis zu einem Dauerparker, der diesen Parkplatz ohne Wohnsitz in unmittelbarer Umgebung mieten kann.

Daher schlagen wir einen pauschalen „Anwohner-Nachttarif“ vor:

Nachttarif	Einfahrt ab 20:00 Uhr Ausfahrt zwischen 4:00 und 8:00 Uhr
Pauschal	1,50 €

Davor und danach gelten die gültigen Tarife.

Der Anwohner vom oberen Beispiel würde dann 1,50 € bezahlen.

Ein Besucher der Innenstadt, welcher z.B. von 20:00 bis 1:00 Uhr parkt zahlt nach normalem Tarif (3,50 €).

Das würde das Parkdeck zum echten Quartiersparkdeck verwandeln.

Eine Erweiterung auf andere Parkhäuser wäre erstrebenswert.

Unterschriften:

Stadtteilausschuss Innenstadt

Verteiler: R05

Federführung:

Geschäftsstelle Gemeinderat

FB Bildung und Familie

FB Kunst und Kultur

Beratungsfolge

**Sitzungsdatu
m**

Sitzungsart

Stadtteilausschuss Innenstadt

02.05.2023

ÖFFENTLICH